

Anmeldung

An: Cluster Mechatronik &
Automation Management gGmbH
Beim Glaspalast 1, 86153 Augsburg

Online unter:
www.cluster-ma.de/veranstaltungen/

oder
per Fax: +49 (0)821/56 97 97-50
per E-Mail: thomas.helfer@cluster-ma.de

Ich melde mich zum Clusterseminar „Führen von mechatronischen Projektteams“ am 13. November 2015 in Regensburg an.

Anmeldebedingungen:

Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung bis spätestens zum 5. November 2015 zu. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse. Die Rechnung folgt separat an die nachfolgende Postadresse, soweit keine anders lautende Rechnungsanschrift angegeben wurde. Eine Stornierung Ihrer Teilnahme ist bis zum 5. November 2015 kostenfrei. Danach bzw. bei Nichterscheinen des Teilnehmers ist die gesamte Gebühr zu entrichten. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist nach Absprache möglich. Irrtümer vorbehalten.

Titel, Vorname, Name

Firma / Institution

Abteilung

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Datum, Unterschrift

So finden Sie uns

IT-Speicher
Bruderwöhrdstraße 15b
93055 Regensburg

Anfahrtsbeschreibung



Auf einen Blick

Dozent	Dipl.-Ing. (Univ.) Peter Henkel
Datum	13. November 2015 von 09.00 bis 17.00 Uhr
Teilnahmegebühr	Siehe Übersicht im Innenteil
Zielgruppe	Projektleiter in Entwicklung und Produktion
Anmeldeschluss	5. November 2015

**Cluster Mechatronik &
Automation Management gGmbH**
Beim Glaspalast 1
86153 Augsburg

Tel. +49 (0)821/56 97 97-0
Fax. +49 (0)821/56 97 97-50
Web: www.cluster-ma.de



Clusterseminar
Führen von
mechatronischen Projektteams

13. November 2015
in Regensburg

Einladung



Heiko Bartschat
Geschäftsführer
Cluster Mechatronik & Automation

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bedeutung von Projekten hat in den letzten Jahren auch in mittelständischen Unternehmen deutlich zugenommen. Nach einer Studie der Deutschen Gesellschaft für Projektmanagement (GPM) aus dem Jahr 2012 verbringen Mitarbeiter bis zu 50 % ihrer Arbeitszeit in Projekten – Tendenz steigend.

Doch die als Projektleiter üblicherweise eingesetzten Fachexperten besitzen nicht zwangsläufig die Erfahrung, die zur Führung eines Teams notwendig ist. Gerade weil der Projektleiter in der Regel nicht weisungsbefugt ist, benötigt er als Führungsinstrumente vor allem partnerorientiertes und überzeugendes Kommunikationsverhalten sowie eine klare, zielorientierte Gesprächsführung. Eine „Schlüsselkompetenz“ ist außerdem die Fähigkeit zu konstruktiver Kritik, um gerade bei Zeitknappheit und Kostendruck Demotivation und Konflikte zu vermeiden.

In diesem praxisorientierten Seminar lernen aktuelle und zukünftige Leiter mechatronischer Projektteams die erforderlichen Methoden und Werkzeuge für Ihren Projekterfolg. Hierbei hat hierbei ein Mix aus Theorie-Input, Diskussion von Fällen und Fragestellungen aus der Praxis der Teilnehmer bewährt.

Mit besten Grüßen

Programm

13. November, 09:00 Uhr – 17:00 Uhr

- Besonderheiten und Herausforderungen der Projektleitung, Führen ohne Weisungsbefugnis
- Wirken und Überzeugen:
 - Stimme, Sprache, Körpersprache
 - Erkenntnisse der Neurowissenschaft
- Regeln für eine erfolgreiche Gesprächsführung
 - Person oder Situation? Verständnis vs. Einverständnis
 - Gemeinsamkeiten suchen, klare Vereinbarungen treffen
- Die Motivation von Projektmitarbeitern
- Schwierige Situationen in mechatronischen Projekten
- Eine Toolbox für Kritikgespräche
 - „Ich-Botschaften“ statt Vorwürfe
 - Konfliktbehandlung und Deeskalation
- Fallarbeiten:
 - Schwierige Führungssituationen in der Praxis

Ihr Dozent

Dipl.-Ing. (Univ.) Peter Henkel

Dipl.-Ing. (Univ.) Peter Henkel begann nach dem Studium der Elektro- und Nachrichtentechnik an der Universität Erlangen-Nürnberg seine berufliche Tätigkeit bei der Siemens AG im Bereich Automatisierungstechnik. In rund 12 Jahren sammelte er dort vielfältige Erfahrungen zunächst bei der Projektierung von Midrange-Rechnersystemen und später als Product Manager und Projektleiter für industrielle Kommunikationsnetze. Seit 1993 ist Peter Henkel selbstständiger Trainer, Berater und Dozent im Bereich Schlüsselqualifikationen und Soft Skills insbesondere für technische Berufe. Er besitzt Zusatzausbildungen in den Bereichen Rhetorik, Moderation, Kommunikation, Change Management und Business Coaching. Er ist Autor des Fachbuchs „Besser wirken, mehr bewirken!“ (erschienen 2014 bei Springer Gabler).

Cluster Mechatronik & Automation

Zusammenfassung

Im Cluster Mechatronik & Automation engagieren sich annähernd 200 Akteure aus allen an der Entwicklung der Mechatronik und ihrer Anwendungen interessierten Branchen. Der Cluster fördert den fachlichen Austausch und bildet regionale Wertschöpfungsketten. Die Vernetzung der mechatronischen Kompetenzen in Industrie und wissenschaftlichen Einrichtungen stärkt die bayerische Wirtschaft und steigert die Attraktivität des Standorts Bayern. Das Netzwerk ist Plattform und zugleich Forum zur Definition und Umsetzung von Maßnahmen, die dem Fortschritt der Mechatronik und der angrenzenden Fachgebiete dienen.

Hauptaktivitäten

Wir unterstützen den Einsatz mechatronischer Methoden in Entwicklung und Produktion zur Steigerung der Ressourceneffizienz und der Prozess- und Produktqualität. Die Tätigkeitsschwerpunkte des Clusters liegen auf der Intensivierung der Kontakte zwischen Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen, Unternehmen sowie Anwendern. Dazu dienen in den Aufgabenfeldern Kommunikation, Transfer und Qualifikation unterschiedliche Veranstaltungsangebote - vom Clustertreff bis zum Messegemeinschaftsstand - genauso wie die Arbeit in eng fokussierten Themengruppen oder Verbundprojekten. Gemeinsam mit Mitgliedern werden relevante Weiterbildungen angeboten oder selbst organisiert.

Teilnahmegebühr*

Normalpreis €390,-

Clustermitglied €350,-

* Alle Preise je Teilnehmer, zzgl. MwSt., inkl. Catering und Tagungsunterlagen.